

Mutige Betzdorfer verpassen ersten Saisonsieg

Jugendfußball: Altenkirchen und Wisserland siegen ungefährdet – Neiterser C-Jugend macht's hinten raus unnötig spannend

■ **Region.** Am zurückliegenden Wochenende war der Fußballnachwuchs aus der Region wieder in den verschiedenen Rheinlandligen gefordert. Bis auf die D-Jugendlichen der JSG Hammerland waren sämtliche AK-Vertreter im Einsatz.

A-Jugend

JSG Altenkirchen/Neitersen – JSG Linz 9:2 (5:1). Trotz erheblicher Personalsorgen, aufgrund derer sich einige B-Junioren im Altenkirchener Aufgebot wiederfanden, bestimmten die Hausherrn von Beginn an das Geschehen und hatten die Partie bereits zur Pause nach Treffern von Sebastian Rosbach (3.), Gabriel Zulauf (25.), Max-Philipp Czapinski (34.) und Bram Daehaerne (43.) für sich entschieden. Das nutzte Trainer Fabian Molzberger, um all seinen Spielern – auch den deutlich jüngeren Jahrgängen – ausreichend Spielzeit zu gewähren. Obwohl der Spielfluss ein wenig unter den vielen Wechsels litt, bauten die Gastgeber den Vorsprung durch Rosbach (51.) und Bilac (55.) sowie Enrico Loncaric (89.) und Philip Krahn (90.+2, Strafstoß) weiter aus. Für die klar unterlegenen Linzer markierte Florian Boden die Zwischenstände zum 5:1 (44.) und 7:2 (84.).

Ahrweiler BC – JSG Wisserland 0:3 (0:2). Nach einigen Minuten des Abtastens übernahm Wisserland die Regie, obwohl erneut etliche Spieler wegen Krankheit geschont oder nur bedingt eingesetzt werden konnten. Furkan Cifci mit einem fulminanten Rechtsschuss von der Strafraumgrenze (17.) Faruk Cifci, der aus etwa 20 Metern genau in den Torwinkel traf (45.), besorgten die komfortable Pausenführung. Dass im zweiten Abschnitt nur noch Micha Fuchs, der von Mehmet Tas in Szene gesetzt den herausleidenden Torwart überwand (69.), den Ball im gegnerischen Tor unterbrachte, schmeichelte Ahrweiler. Denn im weiteren Verlauf hätte die JSG noch mehr Tore erzielen können, doch Till Kilanowski mit einem tollen Schuss an die Latte und Faruk Cifci, der nach Flanke von Tom Louis Siegel freistehend über das Tor köpfte, verpassten weitere Treffer.

SG 06 Betzdorf – SSV Heimbach-Weis 1:1 (0:0). SG-06-Coach Philipp Euteneuer sprach nach dem zweiten Punktgewinn der Saison von einem „guten Rheinlandliga-Spiel“ seiner Elf, die nicht nur den Großteil der Zweikämpfe gewonnen, sondern auch den Ball gut laufen gelassen und „mutig und offensiv gedacht“ habe. „Leider fehlt zurzeit etwas das Spielglück“, haarte Euteneuer jedoch mit verge-



So wie Dariyan Akyol (links) in diesem Zweikampf gegen einen Koblenzer Gegenspieler kämpften die B-Jugendlichen der JSG Wisserland aufopferungsvoll, verpassten gegen den Tabellenzweiten am Ende aber dennoch den ersten Punktgewinn der Saison. Foto: balu

benen Chancen und dem Gegentor zum 1:1, das „wir uns selbst reingelegt haben“. Versenkt hatte den Ball mit Yannis Nink aber doch ein Gästespieler (63.), und zwar nur wenige Minuten nach der Betzdorfer Führung durch Tengiz Raschhoyan (52.).

B-Jugend

Spvgg EGC Wirges – Spfr Neitersen 3:0 (1:0). Aufgrund einer defekten Flutlichtanlage mussten die Wirgeser kurzfristig nach Selters ausweichen und damit auf ihren Heimvorteil verzichten. Doch Kapital daraus schlagen konnten die Neiterser gegen den Tabellenführer, der das Duell von Beginn an kontrollierte und durchaus höher hätte gewinnen können, nicht. Tore: 1:0 Joshua Heinz (14.), 2:0, 3:0 beide Talha Levent (56., 67.).

JSG Wisserland – FC Rot-Weiß Koblenz 1:2 (1:1). Gegen den Tabellenzweiten schrammten die Wisserländer knapp am ersten Punktgewinn vorbei. „Wir sind super ins Spiel gestartet und hatten auch die ersten Großchancen“, berichtet

JSG-Trainer Daniel Ottersbach etwa von einem Pfostenschuss von Romeo Raneck. In Führung gingen jedoch die Koblenzer, die eine Unachtsamkeit in der JSG-Abwehr ausnutzten (28.). Doch die Antwort der Gastgeber ließ nicht lange auf sich warten. Elias Heinze traf zum 1:1 (33.), das bis weit in die Schlussphase hinein Bestand hatte. Die Riesenchance zur Führung in der 74. Minute wurde der JSG durch ein Foul an Romeo Raneck genommen, das Ottersbach als Notbremse einstufte. Dass der foulenden Koblenzer Spieler nur mit einer Zeitstrafe belegt wurde, machte jedoch keinen Unterschied, denn die Gäste erzielten in Unterzahl den Siegtreffer (78.). „Der Punkt wäre für die Moral sicherlich unheimlich wichtig gewesen“, ärgerte sich Ottersbach für seine aufopferungsvoll kämpfende Mannschaft.

JFV Wolfstein – FC Metternich 1:4 (1:2). Durch die Niederlage sind die „Wölfe“ nicht nur hinter den Gegner zurückgefallen, sondern auch aus der ersten Tabellenhälfte abgerutscht. Sie belegen nach sechs

Spieltagen nun den siebten Platz mit sieben Punkten. Tor: 1:1 Luis Schmidt (25., Strafstoßtor).

C-Jugend

JFV Wolfstein – JSG Diez-Freien-diez 5:0 (2:0). Die „Wölfe“ zeigten eine überzeugende Leistung beim klaren 5:0-Erfolg. „Von der ersten Sekunde an war das Team wach und setzte den Matchplan nahezu perfekt um“, war JFV-Trainer Matthias Liedtke zufrieden und fügte zum Gegner hinzu: „Ein großes Kompliment an die Mannschaft um ihren Trainer René Klein. Trotz des unter dem Strich deutlichen Ergebnisses, verlangten sie uns bis zum Schluss alles ab.“ Tore: 1:0, 2:0 beide Luca Hilpisch (21., 21.), 3:0 Paul Jakob Kerkojus (40.), 4:0 Benedikt David Trippler (49.), Sam Dustin Bimber (63.).

JSG Neitersen/Altenkirchen/Weyerbusch – TuS Koblenz II 3:2 (3:0). Die erste Hälfte gehörte klar der Heimmannschaft. Innerhalb von fünf Minuten führte die JSG durch Treffer von Luca Breitenbach (21.), Finn Schneider (24.) und durch ei-

nen sehenswerten Distanzschuss von Leon Horst (26.) mit 3:0. Bei einer besseren Chancenverwertung hätte die Pausenführung noch deutlicher ausfallen können. Nach dem Seitenwechsel änderte sich zunächst das Spielgeschehen. Die Gäste versuchten alles, um den Anschlusstreffer zu erzielen, was ihnen auch in der 40. Minute gelang. Mit dem zweiten Treffer in der 48. Minute war Koblenz wieder im Spiel. Aber nach dem 3:2 ließen die Gastgeber kaum mehr Chancen zu und waren auch wieder die aktivere Mannschaft. Die JSG hatte im Folgenden noch einige gute Einschussmöglichkeiten, um das Ergebnis klarer zu gestalten.

D-Jugend

JSG Rheinbrohl – JFV Wolfstein 0:4 (0:2). Nach zuletzt drei Niederlagen feierten die „Wölfe“ einen überzeugenden 4:0-Sieg. Mit nunmehr zwei Siegen liegen die Wolfsteiner auf dem sechsten Platz. Tore: 1:0 Paul Marian Stein (14.), 2:0 Jason Wilfried Kohlhaas (24.), 3:0 Luis Reuscher (56.), 4:0 Paul Marian Stein (59.). *red/hun*

Saisonabschluss mit Klassensieg

Motorsport: Weißenfels fährt bei RCN-Finale bei widrigen Bedingungen vorne mit

■ **Nürburgring.** Zum Saisonabschluss wartete die Rundstrecken-Challenge Nürburgring (RCN) noch einmal mit einem Rekord-Starterfeld zum neunten Saisondurchgang auf. Das Drei-Stunden-Rennen „Schwedenkreuz“ lockte noch einmal 169 Teams mit ihren Fahrzeugen in die Eifel.

Kälte und Dauerregen forderte die Piloten beim Rennen auf der 24,358 Kilometer langen Kombination aus Grand-Prix-Strecke und Nordschleife des Kurses aufs Äußerste. Mit im Feld war der Petershahner Rolf Weißenfels, der sich mit Danny Brink (Kühlshelm) den amtierenden, dreifachen NLS-Meister zur Verstärkung an Bord des H&S-Racing Peugeot 308 TCR holte. Auch der Altenkirchener Frank Niederhausen, der sich das Cockpit des Toyota Corolla S2000 wie gewohnt mit Michel Pohl aus Leuscheid teilte, ging an den Start.

Bereits das Training am Samstagmorgen ließ die Piloten erahnen, welche Herausforderung am Nachmittag im Rennen auf sie wartete. Zumal dieser Lauf als reines Rennen mit einer Distanz von drei

Stunden und nicht wie gewohnt aufgeteilt in Setzzeiten, Sprint- und Bestätigungsrunden zu absolvieren war. Für Weißenfels und Brink im rund 370 PS starken TCR-Peugeot endete die Zeitenjagd auf Rang 21 des 166 Fahrzeuge starken Feldes mit der Pole Position in der Klasse RS2A.

Bei extremen Bedingungen übernahm der NLS-Champion den Startpart im für ihn völlig neuen TCR-Löwen. „Es war mein erster Einsatz in einem TCR-Fahrzeug, das ja ohne alle elektronischen Helferlein oder ABS auskommen muss. Das war bei diesen Bedingungen nicht leicht und ich habe erst einmal Vorsicht walten lassen. Nach zwei Runden hatte ich mich an Auto und Verhältnisse gewöhnt und konnte einige Konkurrenten überholen“, berichtete der Külsheimer.

Auf Gesamtposition elf übergab Brink schließlich den Renner an Rolf Weißenfels. Auch der Petershahner erlaubte sich trotz der immer schlechter werdenden Bedingungen keinen Fehler und querte nach 15 Runden auf Gesamttranz 14 und

als Sieger der Klasse RS2A die Zielinie. „Die Bedingungen heute waren extrem. Durch die zahlreichen Abflüge wurde die Strecke immer dreieckiger, Autoteile lagen herum, dazu das ganze Laub. Und dann zog auch noch Nebel auf. Das war heute echt grausam. Danny hat einen Superjob gemacht. Es wäre interessant zu sehen, wo er bei guten Bedingungen mit dem Auto herumfährt“, lobte der Mann aus dem Wiedtal seinen Mitfahrer.

Nachdem im Training erst einmal Leistungsprobleme seinen Toyota gebremst hatten, ging es für Frank Niederhausen von einem guten Mittelfeldplatz in der starken Klasse H3 in die „Wasserschlacht“. Zunächst übernahm der Altenkirchener den Platz im Cockpit. „Die erste Hälfte des Rennens war für uns zufriedenstellend“, beschrieb Niederhausen die ersten sechs Runden in der „Grünen Höhle“.

Nach dem Boxenstopp und Fahrerwechsel zu Michel Pohl musste das Team aus dem Westerwald in Runde acht seinen Renner aber mit Elektronikproblemen an der Box abstellen. *jogi*

Wechsel in Rennerod: Oliver Meuer übernimmt

Schlusslicht der Fußball-Bezirksliga Ost beendet die kurze Zusammenarbeit mit Trainer Hellinghausen

■ **Rennerod.** Kein Sieg aus zwölf Spielen, nur drei Punkte, abgeschlagen Letzter in der Fußball-Bezirksliga Ost: Angesichts dieser Faktenlage haben sich die Verantwortlichen der SG Rennerod/Irtraut/Seck zum Handeln gezwungen gesehen und sich nun von Spielertrainer Björn Hellinghausen getrennt, der vom Ligakonkurrenten SG Müschenbach gekommen war und erst im Sommer die Nachfolge von Pascal Heene angetreten hatte.

Einen Nachfolger hat der Vorsitzende Patrik Heene auch schon gefunden: Oliver Meuer, lange Jahre bei der SG Westerburg tätig und zuletzt im fußballerischen Ruhestand, übernimmt. „Ich habe in der Vergangenheit schon zweimal bei Oliver vorgefühlt, hatte dabei aber keinen Erfolg“, sagt Heene. „Deshalb bin ich froh, dass er es in dieser schwierigen Phase macht.“

Die anhaltende Talfahrt der letzten Wochen und die deutliche Niederlage gegen Wirges (0:6) hätten den Ausschlag für die sportliche Trennung gegeben, heißt es in einer Mitteilung der SG Rennerod. „Wir haben in den letzten Wochen viele Gespräche geführt. Wohl wissend, dass der Kader der letzten Saison durch Abgänge und Verletzungen von Stammkräften an Qualität verloren hatte, geben uns die Formschwankungen der Mannschaft allerdings Rätsel auf“, heißt es weiter.

In einem Gespräch der Verantwortlichen mit Hellinghausen sei beiden Seiten klar geworden, dass die Mannschaft einen neuen Impuls von außen benötige. „Wir sind enttäuscht, dass der gemeinsame Weg, den wir im Sommer eingeschlagen haben, nicht zum gewünschten Erfolg geführt hat“, heißt es seitens der SG-Verantwortlichen. *ros*



Oliver Meuer

Fußball Jugend überkreislich

A-Junioren-Bezirksliga 1

JSG Niederahr - JSG Neustadt	2:1
JSG 2008 Herschbach - JSG Buchholz	1:6
JSG Kannenbäckerland - Birlebach	1:3
JFV Wolfstein - SV Niederfischbach	1:2
JSG Lahn Gückingen - JSG Ahrbach	0:7

1. JSG Buchholz	5	28:	4	15
2. JSG Ahrbach	5	20:	2	13
3. JSG Niederahr	5	15:	4	13
4. JSG Neustadt	6	20:10	12	
5. JSG Kannenbäckerland	6	15:13	7	
6. JSG Birlebach	5	10:12	7	
7. JSG 2008 Herschbach	5	9:17	4	
8. SV Niederfischbach	6	8:18	4	
9. JFV Wolfstein Ww/Sieg	5	2:20	1	
10. JSG Lahn Gückingen	6	1:28	1	

B-Junioren-Bezirksliga 1

JSG Asbach - JSG Kannenbäckerland	1:2
JSG Westerburg - JFV Wolfstein II	0:1
SG 06 Betzdorf - JK Horressen	0:1
JSG K. Roßbach - JFV Oberwesterwald	0:6

1. JFV Oberwesterwald	5	24:	4	15
2. JK Horressen	6	11:13	12	
3. JSG Kreuzberg Roßbach	5	14:10	9	
4. Spvgg EGC Wirges II	5	13:14	7	
5. SG 06 Betzdorf	6	5:	8	7
6. JSG Wälder Land Westerb.	6	7:13	7	
7. JSG Kannenbäckerland	5	11:11	6	
8. JSG Asbach	6	10:14	5	
9. JFV Wolfstein Ww/Sieg II	5	6:13	4	
10. JSG Ahrbach	3	4:	5	3

C-Junioren-Bezirksliga 1

WälderLand Rothenbach - Oberwesterwald	2:3
JSG Kannenbäckerland - Kreuzberg-Hersch.	1:6
TuS Nassau - JFV Wolfstein Ww/Sieg II	6:2
JSG Alpenrod - JSG Niederahr	1:4
JSG Ahrbach - JSG Güllesheim	5:0

1. JSG Kreuzberg-Herschbach	6	29:	8	15
2. JSG Ahrbach	6	22:	4	15
3. TuS Nassau	6	16:13	11	
4. JSG Güllesheim	6	20:15	9	
5. JFV Oberwesterwald	6	18:18	9	
6. JFV Wolfstein Ww/Sieg II	6	23:24	9	
7. JSG Niederahr	6	13:17	9	
8. JSG Kannenbäckerland	6	10:23	6	
9. WälderLand Rothenbach	6	12:19	4	
10. JSG Alpenrod	6	6:28	1	

D-Junioren-Bezirksliga 1

JSG Neitersen - JSG Hahnstätten	7:0
JSG Lahn Gückingen - Spvgg EGC Wirges II	2:1
JSG Ahrbach - JSG Rheinhöhen Urbar	0:1
JSG Hachenburg - JSG Nastätten	1:5
JSG Herschbach/Oww. - JFV Wolfstein II	4:1

1. JSG Neitersen	6	47:	0	18
2. JSG Nastätten	6	24:11	15	
3. JSG Rheinhöhen Urbar	6	18:	8	15
4. JSG Herschbach/Oww.	6	16:	8	12
5. JSG Lahn Gückingen	6	6:16	9	
6. JFV Wolfstein Ww/Sieg II	6	12:13	7	
7. JSG Hahnstätten	6	5:16	7	
8. JSG Ahrbach	6	7:24	3	
9. JSG Hachenburg	6	5:17	1	
10. Spvgg EGC Wirges II	6	3:30	1	

Tischtennis

1. Kreisklasse, Gruppe A

TuS Weitefeld V - TTSG Brachbach/Mud. III	9:1
-------------------------------------------	-----

1. VfB Wissen	3	27:	7	6:0
2. Katzwinkel/Honigsessen	4	33:19	6:2	
3. ASG Altenkirchen III	3	20:19	4:2	
4. SG Niederfischbach/Fischb. II	3	20:21	2:4	
5. TuS Weitefeld V	3	14:19	2:4	
6. TTSG Brachbach/Mudersb. III	3	13:24	2:4	
7. TTC Harbach III	3	9:27	0:6	

2. Kreisklasse, Gruppe A

DJK Betzdorf II - SG Niederfischbach III	8:0
DJK Herdorf II - TTG Zinnau/Nister III	8:2
Oberwesterwald VI - TTC Harbach IV	8:1
Oberwesterwald V - Oberwesterwald VI	3:8
TTF Oberwesterwald V - Hornister II	0:8

1. TTF Oberwesterwald VI	5	40:17	10:	0
2. DJK Betzdorf II	6	44:20	10:	2
3. TTF Oberwesterwald IV	6	45:24	10:	2
4. TTC Hornister II	6	39:19	8:	4
5. DJK Herdorf II	6	42:27	8:	4
6. SSV Hattert II	5	31:24	4:	6
7. TTF Oberwesterwald V	6	22:38	4:	8
8. TTG Zinnau/Nister III	4	15:24	2:	6
9. SG Niederfischbach/F. III	6	9:48	0:12	
10. TTC Harbach IV	6	2:48	0:12	

3. Kreisklasse, Gruppe A

VfB Wissen II - TuS Weitefeld-Langenb. VII	8:0
TTSG Katzwinkel II - DJK Betzdorf IV	8:5

1. TTF Oberwesterwald VII	5	40:18	10:	0
2. VfB Wissen II	6	42:18	10:	2
3. DJK Betzdorf IV	5	29:31	5:	5
4. TTSG Brachbach/Mud. IV	4	23:22	4:	4
5. TTSG Katzwinkel II	5	30:32	4:	6
6. SV 09 Alsdorf III	5	22:34	2:	6
7. Weitefeld VI	3	19:20	3:	3
8. DJK Herdorf III	4	22:26	2:	6
9. TuS Weitefeld-Lang. VII	5	14:40	0:10	

3. Kreisklasse, Gruppe B

TTG Zinnau/Nister V - SV Hellenhahn II	7:7
DJK Betzdorf III - SC Westernohe V	7:7
Mündersbach VI - Hornister III	8:4
SSV Nisterberg II - TV Berzhahn II	7:7

1. Mündersbach VI	6	48:20	12:	0
2. TV Berzhahn II	6	43:25	9:	3
3. SV Seck	5	38:21	8:	2
4. DJK Betzdorf III	6	38:37	7:	5
5. SSV Nisterberg II	6	36:33	6:	6
6. SC Westernohe V	6	31:32	5:	7
7. SV Hellenhahn II	6	31:41	4:	8
8. TTG Zinnau/Nister V	5	26:35	3:	7
9. SC Westernohe VI	5	10:32	0:10	
10. TTC Hornister III	5	15:40	0:10	